

Inhaltsverzeichnis

Prolog	2
Jahresbericht Präsident TV Studen - GV 2018	4-5
Weihnachtsfeier der Seniorinnen	7
2. Juniorenkorbballrunde	8
Jahresbericht Männer 1 2017	10-11
Seniorenriege Studen - Fleissauszeichnung 2017	11
Herbstwanderung ins schöne Schwarzbubenland der Männer 2	13-15
Verbinde die Punkte	17
Jahresbericht Aktivriege 2017	18-19
Bon Appétit	21
Jahresbericht Seniorenriege 2017	22-23
Vereinsmeisterschaft 2017 - TV Studen Männer 1	24
Jahresbericht 2017 - Männer 2	26-27
Liebe Vereinspostleser,	29
Tätigkeitsprogramm 2018 DTV Studen	30
Tätigkeitsprogramm 2018 TV Studen	31-32
Kursprogramm TV 2018	32
Traditionelles Fondue-Essen der Männerriege II	33
Viel Spass beim Ausmalen	34
Jahresschlusshöck / Weihnachtsfeier der Senioren	36-37
To-Do Liste	38
Weihnachtsfeier Aktive, Aktive+, Frauen	39
Jugendseiten	40-41
Fleissauszeichnungen 2017 Männer 1	43
Die Senioren zu Besuch bei den Hornussern	44-45
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag	47
Herbstausflug der Seniorinnen	48
Sudoku	49
Ferienplan 2018/2019	50
Merci	51
Jugileiterbericht 2017	54-55
Fleissauszeichnungen 2017 Männer 2	56
17. Skiweekend Unterbäch	58
Nicht vergessen...!!!	59
Impressum	60

Prolog

pro (griechisch: vor), logos (griechisch: Wort) ergeben den Titel, unter dem der Schreibende seine ganz persönliche Meinung ohne feste Regeln und in seiner ihm passenden Form festhalten darf.

In keiner Weise will ich die Verdienste der Vereinsmitglieder, welche die Leitung des Vereins innehaben schmälern. Sie bereiten den Acker vor, auf dem das gedeihen kann, was folgt. Ich beschränke mich auf die Umgebung, die ich wöchentlich erlebe und daher beurteilen kann: den Betrieb der Seniorenriege, mit 60 eingeschriebenen und jede Woche mit im Schnitt 40 aktiv turnenden Mitgliedern notabene eine der grössten im ganzen Land. Ich möchte hier die Leistung der die Turnstunden leitenden Kameraden aus meiner Sicht schildern. Was wir in der Turnhalle von ihnen sehen, ist die Spitze des Eisberges. Der Aufwand, den sie „unter dem Wasser“ treiben, ist wie beim Eisberg nicht sichtbar und viel grösser. Sie besuchen Kurse um Ideen für die Gestaltung der Turnstunden zu erhalten. Sie stellen für jede Turnstunde ein Übungsprogramm zusammen. Sie suchen zu jeder Übung die passende Musik. Sie testen das zusammengestellte Programm in ihrer guten Stube, bevor sie in der Turnhalle vor uns treten. Sie organisieren ihre Einsätze untereinander. Sie sorgen sich um den Leiternachwuchs...denn auch bei den Senioren braucht es Nachwuchs. Das alles, um uns Gelegenheit zu geben, unsere Gesundheit, unsere physische und auch geistige Leistungsbereitschaft zu erhalten. Wie ich an meiner beim Skifahren vor vielen Jahren lädierten Schulter erfahren durfte, haben die gebotenen Programme durchaus auch physiotherapeutische, heilende Wirkung zum Nulltarif. Die zusammengestellten Übungen berücksichtigen auch, dass die mangelhafte Sicherheit in den Turnhallen uns nicht zum Schaden gereicht. Und trotz aller Vorsicht gab es vor 2 Jahren leider den schweren Unfall von Paul, der dazu führte, dass der Kamerad seine turnerischen Aktivitäten endgültig einstellen musste. Das war ein Unfall der in seiner Schwere hätte vermieden werden können, wenn die Eigentümerin der Turnhalle ihrer Pflicht nachgekommen wäre und mit wenig Geld die 40-jährigen Hallen in einen bfu-gerechten (bfu=Beratungsstelle für Unfallverhütung) Zustand gebracht hätte. Den Risiken in den Turnhallen ausgesetzt sind aber nicht „nur ein paar“ Senioren, sondern neben anderen Vereinen auch über 600 Schüler! Die Vertreter der Eigentümerin der Turnanlage haben leider die Situation immer noch nicht erfasst und keine Aktivitäten eingeleitet. Über unseren Leitern hängt weiter bei einem Schadenfall das Damoklesschwert der moralischen Verantwortung, während dem sich die Vertreter der Eigentümerin sich im schlechtesten Fall nur mit der Haftpflicht auseinandersetzen brauchen...ohne irgendwelche persönliche Haftung wegen fehlendem Pflichtbewusstsein.

Die Leistungen unserer Leiter (Heinz, Erwin, Hansruedi und Felix) verdienen höchste Anerkennung von uns allen und ein herzliches Dankeschön.

Robert Kunz

DAS REDAKTIONSTEAM
WÜNSCHT ALLEN

FROHE OSTERN!



BEI UNS ABHOLBEREIT

**DEINE NÄCHSTE
LIEBLINGSJEANS**

3500 JEANS · 15 MARKEN
GRÖSSE 25 - 56

www.derjeansladen.ch Dammweg 6 2557 Studen

Jahresbericht Präsident TV Studen - GV 2018

Als ich vor 1 ½ Jahren angefragt wurde, nochmals das Amt des Präsidenten zu übernehmen, dachte ich zuerst ich sei im falschen Film. Denn damit hatte ich überhaupt nicht mehr gerechnet. Ihr habt mir aber an der letzten GV das Vertrauen geschenkt und mittlerweile ist 1 Jahr vergangen.

Es gab im vergangenen Jahr schöne, aber auch weniger schöne Momente. Für mich ist jedoch klar, alle Momente sind Chancen, entweder um Dinge weiterhin gut zu erledigen, oder aber um Dinge zu verbessern wo nötig. Die Zauberformel heisst nicht 'den Problemen nachstudieren', sondern 'aktiv nach Lösungen zu suchen und vorwärts zu schauen'. Das war das Credo von allen, mit denen ich zusammengearbeitet habe. Und ich glaube, das haben wir im vergangenen Jahr auch intensiv und mit grosser Motivation so gehandhabt. Meine Idee, verschiedene Teams zu bilden, um so die Aufgaben aufzuteilen und auch Entscheidungen breiter abzustützen, hat sich mehr als bewährt. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken. Werde an der GV noch näher darauf zu sprechen kommen.

Hier ein paar Momentaufnahmen:

Ein schöner Moment war sicherlich das Ausserkantonale Turnfest in Zürich. Zusammen mit den Jungen hatten wir eine top Stimmung. Auch wenn das Resultat vielleicht nicht ganz unseren Erwartungen entsprach, so überwiegte doch die Kameradschaft. Wir hatten einfach «dr Plousch»! Nach wie vor schade war, dass das Seeländische Turnfest in Erlach erst Ende August stattfand. Wie auch immer, wir nahmen es sportlich und machten das Beste daraus. An dieser Stelle möchte ich auch den Kampfrichtern, Hari Fred und Aeberhard Arnold, ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz Merci sagen.

Etwas hartnäckiger, aber schlussendlich doch konstruktiv haben sich die Gespräche mit unserer Aktivriege gestaltet. Trotzdem hat es mich aber enorm gefreut, dass die Korbballriege in die Nati B aufgestiegen ist. Nun heisst es „id'Hose Manne“, denn ihr wollt ja sicherlich oben bleiben. Ich bin heute auch überzeugt, dass die Turner gemerkt haben, dass wir es ernst meinen mit dem Slogan, welcher ich an der letzten GV präsentiert hatte, nämlich:

„Der TV Studen in Bewegung“. Denn im 2017 konnten wir doch einiges bewegen. Wie z.B. neue Teambildung Koordination Soirée und Theatergruppe, diverse wichtige Wechsel im Vorstand neu besetzen, Erkenntnis darüber, dass Statuten und die finanzielle Situation neu überarbeitet werden müssen. Auch hier Sicherstellung des Teams. Oder auch Ausarbeitung einer neuen Vereinsfahne. Es gäbe an dieser Stelle noch einiges zu berichten, aber ich möchte nicht mehr weiter ins Detail gehen. Ihr werdet an der GV ausführlich informiert werden.

Ich bin auch immer gerne der Einladung Schlusshöck M2 und Senioren gefolgt, da dies immer unterhaltsame Momente sind. Merci viu mou!

Allgemein spüre ich den Zusammenhalt und die beispielhafte Kameradschaft in unserem Verein. Das freut mich und stimmt mich zuversichtlich, das Amt noch nicht abzulegen, vorausgesetzt ich werde an der GV wieder gewählt.

Wie heisst es so schön „Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt“,

denn ich trat das Amt ehrlich gesagt schon mit etwas gemischten Gefühlen an. Aber ich glaube sagen zu dürfen, bis heute ist es nicht so schlecht rausgekommen. Dies aber nur dank guten Teams und Turnern, die den Sinn eines Vereins erkannt haben und am gleichen Strick ziehen.

Eine kleine Frage erlaube ich mir trotzdem zu stellen: braucht es für alles, was man tut, immer eine Flasche Wein oder ein Geschenk? Lasse es für 2018 mal offen, jeder kann sich seine Gedanken darüber machen...

Sogleich möchte ich noch ein weiteres Sprichwort anhängen, nämlich „In der Kürze liegt die Würze“, so möchte ich meinen Jahresbericht abschließen.

Vorher möchte ich aber erwähnen, dass ich mit der jetzigen Crew TV Studen nach wie vor motiviert bin, innovativ mitzuhelfen, am Konstrukt TV Studen weiter zu bauen, und das zumindest so lange, bis die wichtigsten Punkte, welche ich vorhin erwähnt habe, neu ausgearbeitet sind. In dem Sinne wünsche ich Euch allen ein gutes Gelingen im 2018 und „ig blibe derbi – der TV Studen in Bewegung.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.

Eue Presi Didi Sturm



Kompetent für:

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Planung
- Servicedienst
- Entkalkungen
- Reparaturen

3263 Bütigen
Tel. 032 384 24 40
www.stettler-ht.ch



Witz: "Fahrrad fahren"

Klein Thomas auf dem Fahrrad: "Mami, Mami schau mal, ich kann mit nur einer Hand Fahrrad fahren."

Kurze Zeit später: "Mami, Mami schau mal, ich kann ganz ohne Hände Fahrrad fahren."

Kurze Zeit später: "Mami, Mami schau mal, ich kann ganz ohne Hände und Beine Fahrrad fahren."

Wieder etwas später: "Mami, Mami schau mal, ganz ohne Zähne."

Weihnachtsfeier der Seniorinnen

An unserer letztjährigen Weihnachtsfeier mussten wir Abschied nehmen von einer altgewordenen Tradition. Wir trafen uns stets im Advent im Waldhaus der Worbener Burger, erst im heimeligen, engen, vom Hochwasser bedrohten «Alten», nachher im komfortablen «Neuen». Unser Weihnachtskomitee organisierte und dekorierte immer mit viel Geschick und Aufwand. Nun haben die Frauen dieses zeitraubende Amt abgegeben. Eine neue Lösung musste gesucht werden. Als Alternative fiel die Wahl auf ein Nachtessen mit Weihnachtsfeier im Restaurant «Wyde».

Am Abend des 14. Dezember konnten wir froh sein über einen kurzen Hinweg. Es regnete in Strömen! Umso schöner war es, in der «Wyde» an einem festlich gedeckten Tisch Platz zu nehmen. Auch ein wunderschöner Weihnachtsbaum fehlte nicht. Trotz einigen Abmeldungen konnte Anita eine grosse Schar Turnerinnen begrüssen: Leiterinnen, Passivmitglieder, ehemalige und krankgeschriebene Turnerinnen. «Wie geit's?» tönte es von allen Seiten. Nach einem anfänglich sehr lebhaften Geplauder wurden wir mit einem feinen Essen verwöhnt. Zur Unterhaltung hatte Anita zwei weihnächtliche Geschichten und Lieder von Peter Reber ausgesucht. Nach einer kleinen Bescherung für besondere Verdienste, wurden die altbekannten gelben Liederblätter verteilt. Es wird wohl kaum in einem Verein so viel gesungen wie bei uns an der Weihnachtsfeier. Der Begleitung sei Dank: sei es Rosmarie mit der Handorgel oder Eveline mit der Flöte! Was dieses Jahr fehlte, war der Schlusskanon «Dona nobis pacem». Aber diesen Wunsch nahm sicher jedes von uns mit nach Hause nach diesem stimmungsvollen Abend, ebenso viele guten Wünsche für Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlergehen im neuen Jahr.

«Uf Widerluege am 8. Januar i dr Turnhalle!»

M. Kunz



2. Juniorenkorbballrunde

Am 14. Januar reiste die U20 Korbballmannschaft mit 7 Jungs und unserem Trainer Res Pfander nach Neuenegg. Dort angekommen, gewannen wir im ersten Match 6:3 gegen den STV Roggwil. Die nächsten zwei Runden konnten wir ebenfalls für uns entscheiden. Mit 12:10 gegen den TSV Frauenkappelen und 9:4 gegen den gleichen Gegner wie im 1. Match. Im letzten Match gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen gegen den TV Mütschemier. Nach einem spannenden Match erzielten wir ein Unentschieden. Mit insgesamt 13 Punkten landeten wir auf dem 2. Rang, mit nur 2 Punkten Rückstand auf den Erstplatzierten.

Somit können wir bei den Aufstiegsspielen am 11. März in Utzenstorf teilnehmen. Wir bedanken uns bei unserem Trainer Res und unseren Fans.

Neal Mckeown und Cyril Bohren



Witz: "Kind"

Kind, hast du nicht Lust, mit dem Elektroelephanten zu spielen?

Mama, ich bin schon 13. Kannst du mir bitte ganz normal sagen, dass ich Staubsaugen soll.

«**Körper**, Geist
und **Seele**.»

gesundheitspraxis
daniela gunziger

Daniela Gunziger

Hauptstrasse 50c

2557 Studen BE

Tel. 079 375 20 55

info@danielagunziger.ch

www.danielagunziger.ch

CARXPERT

Garage am Wydenplatz GmbH
Büetigenstrasse 3
2557 Studen

Telefon: 032/3731777

Fax: 032/3731750

Internet: www.garage-studen.ch

Email: info@garage-studen.ch



*...Ihr Partner
für Elektrofragen*

E. Pfister + Co AG
ELEKTROINSTALLATIONEN

*Starkstrom,
Schwachstrom,
Telekommunikation*

2558 Aegerten, Mattenstrasse 12
Tel 032 373 19 31, Fax 032 373 37 75

aegerten@pfisterelektrik.ch

www.pfisterelektrik.ch

franck physio fitness
ipsach



Jahresbericht Männer 1 2017

Vor einem Jahr durfte ich eine motivierte Gruppe Männer vom Leiterteam übernehmen. Herzlichen Dank für eure Vorarbeit. Mit Leistung, Fitness und Kameradschaft wurde ab Februar fleissig trainiert.

Nach den Frühlingsferien begann das Training für das Zürcher Kantonal Turnfest in Rikon. Nach 2005 (Wiesendangen) und 2011 (Wädenswil) war es schon das dritte Mal, dass wir diesen Grossanlass besuchten. 18 Männer, 5 Aktiv- und 1 Jungturner waren begeistert von der Kulisse und den Anlagen.

Fussball-Korb	Note 9.46		
Ballkreuz	Note 9.48		
Unihockeyparcours	Note 8.91		
8er-Ball	Note 8.89		
Moosgummi	Note 9.65		
Intercross	Note 8.66	Endnote:	27.48

Leider haben sich beim 8er-Ball und beim Intercross zu viele Fehler eingeschlichen. Mit der Endnote 27.48 konnten wir uns noch nicht ganz zufrieden geben. Trotz allem ergatterten wir uns in der 4. Stärkeklasse den guten 5. Rang von 33 Mannschaften. Jeder Turner gab sein Bestes und dies stimmte uns zuversichtlich für unseren Hauptanlass. Nicht zu vergessen war das gemeinsame Festen!

Ende August war das Seeländische Turnfest an der Reihe. 21 Männerturner starteten im Vereinswettkampf in Erlach. Mit der Endnote von 27.83 erreichten wir in der 2. Stärkeklasse den sehr guten 2. Platz. Gratulieren möchte ich ebenfalls den Frauen "DTV Aktive 35+", die es auf das oberste Treppchen geschafft haben. Herzlichen Glückwunsch zum 1. Rang.

Am Nachmittag starteten 12 Männer im Einzeltornen. Es konnten 1 Medaille (Brunner Daniel) und 4 Auszeichnungen (Tiefenbach Jürg, Kocher Martin, Hari Ruedi und Merino Arseli) entgegengenommen werden. Diesen Turnern und natürlich auch allen anderen Teilnehmern, Daumen hoch und Gratulation!

Fussball-Korb	Note 9.66		
Ballkreuz	Note 8.82		
Unihockeyparcours	Note 8.30		
8er-Ball	Note 9.14		
Moosgummi	Note 9.86		
Intercross	Note 9.84	Endnote:	Note 27.83

7 waghalsige Turner der Männer 1- die Wetterprognosen war nicht die Besten - haben sich am Bettagswochenende Richtung Zermatt zur Bergturnfahrt aufgemacht. Auch wenn wir das Matterhorn nicht gesehen haben, war es wieder ein unvergessliches Erlebnis.

Nach den Herbstferien begannen wir mit dem Üben für die Abendunterhaltungen. Mit dem Auftritt "White Horses" hatten wir einen gelungenen Auftritt, welcher mit einer Zugabe belohnt wurde. Es war turnerisch eine anspruchsvolle Nummer, welche Alle mit Bravour absolvierten. Böse Zungen behaupten, dass zu Hause mehr als in der Halle trainiert wurde. Herzlichen Dank allen Turnern für euren Mut und Einsatz!

Mit einem Lotto und geilen Geschenken fand das Turnerjahr seinen Ausklang im Waldhaus Studen. Aus Sicht der Männer 1 kann das 2017 als erfolgreich bezeichnet werden. Während 42 Turnstunden/Anlässen waren wir durchschnittlich 16 Turner auf dem Platz oder in der Halle. 5 Turner konnten die Fleissauszeichnung entgegennehmen. Dank will ich auch Aeberhard Arnold (Kampfrichter in Zürich und Erlach) und Hari Fred (Kampfrichter in Erlach) aussprechen. Ebenfalls will ich die neuen Turner, Müller Peter und Barmettler Michael, bei den Männern1 herzlich begrüßen.

Ich wünsche Allen ein abwechslungsreiches und verletzungsfreies 2018.

Euer Männer 1 Leiter
Arseli

Seniorenriege Studen - Fleissauszeichnung 2017

Im Jahre 2017 fanden 36 offizielle Turnnachmittage statt. 23 Senioren erhielten die Fleissauszeichnung.

35 Besuche: Baumberger Felix
 Brunner Werner
 Coati Luciano
 Wyss Hans Rudolf

34 Besuche: Hofer Kurt
 Hofmann Anton
 Hügli Samuel
 Krebs Martin
 Villard Paul

33 Besuche: Kropf Toni

32 Besuche: Hofer Walter
 Leiser Erwin
 Schmid Walter
 Wirz Hansjörg
 Hauri Heiri

Das ganze Turner-Team gratuliert diesen fleissigen Turnern.



Freiburgstr. 34-032 323 73 33·Biel-Bienne

Für alle Ihre Reisen

Pour tous vos voyages

Denise Bigler-Rickart
Aareweg 15
2557 Studen

032/372-19 46
Cosmetik Kosmetik
Denise



Damen
&
Herren

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

LIPOGEN

Hausbesuche & Abholservice
Bin auch abends für Sie da!

MONTAG OFFEN

10% Rabatt für Lehrlinge,
Studenten und AHV-Bezüger



Stettler AG Biel Studen
Bauunternehmung

Wir bauen
Qualität

- Umbau
- Hochbau
- Tief- und Strassenbau
- Sanierungen
- Gleisarbeiten

info@stettlerag.ch
www.stettlerag.ch
T 032 344 60 44

Herbstwanderung am Mittwoch, 4. Oktober 2017 ins schöne Schwarzbubenland der Männer 2

Organisiert wurde diese Reise von Otto Ingold. Ottili war 20 Jahre in der Gemeinde Seewen (SO) als Posthalter tätig. Für ihn war es ein eindrücklicher und erlebnisreicher Lebensabschnitt in diesem Gebiet, das auch die „Perle der Nordwestschweiz“ genannt wird. Die bezaubernde Naturlandschaft besteht aus Hügeln, Schluchten und Tälern und bietet für Wanderer und Radfahrer sowie auch fürs Reiten mit Pferden viele Möglichkeiten. Seewen umfasst eine Fläche von 16,4 km² und ist die grösste Gemeinde im Bezirk Dorneck. Geologisch befindet sich Seewen in der Uebergangszone vom Tafeljura zum Faltenjura. Sehenswürdigkeiten sind die Kirche St. German auf einem Geländevorsprung über dem Dorf, mit zwei Türmen, welche mit Haubenhelmen abgedeckt sind. In Seewen steht übrigens auch das Museum für Musikautomaten.

Wie Ottili es versprochen und es auch so bestellt hatte, war an diesem Tag auch das Wetter gut. 18 Turner besammelten sich morgens kurz vor 08.00 Uhr, frohgelaut beim Bahnhof in Studen. In Biel stiegen noch zwei weitere Kameraden ein, dann waren wir komplett. Mit dabei waren 15 Turner aus der Männer 2, 1 Turner aus der Männer 1, sowie 4 Turner von den Senioren.

Die Bahnreise führte über Grenchen Nord bis nach Delémont. Ab hier stiegen wir auf den Bus (Zug-Ersatz) um, da die Bahnstrecke bis nach Laufen wegen Bauarbeiten unterbrochen war. In Laufen stiegen wir in ein Postauto des Ortsnetzes und fuhren über Nunningen nach unserem Ausgangspunkt Himmelried. Um ca. 10.30 Uhr konnten wir losmarschieren.

Hier gesellten sich auch noch drei „Wandergäste“ zu uns, zwei Frauen und ein Mann, welche den gleichen Weg wie wir, geplant hatten. Der Kontakt war spontan und herzlich und unsere Gesellschaft gefiel ihnen und die drei Neuen uns natürlich auch. Wir freuten uns auf den „Zuwachs“ unserer Gruppe. Gemütliches Wandern war angesagt. Es ging auf gutem Weg, gleichmässig stetig aufwärts. Nach Überwindung von ca. 70 Höhenmetern erreichten wir die Passhöhe, ein Scheitelpunkt bei einer Wegbiegung im Wald.

Grund genug eine kleine Pause zu machen und die verbrauchten Kalorien wieder zu ergänzen. Dafür hatte Ottili auch vorgesorgt. Auf einem Mauersims zauberte er aus seinem Rucksack 3 Flaschen flüssiges Stärkungsmittel, inkl. knuspriges Gebäck hervor. Wir verbrachten eine kleine Weile mit zuprosten und plaudern.

Gut „geölt“ und genährt von diesem Apéro, nahmen wir den weiteren und von nun an absteigenden Weg unter die Füsse. Die Strecke war sehr aussichtsreich auf die schöne Gegend, wo man u. a. auch bis zur Stadt Basel sah.

Über Wald- und Flurwegen, Kuh- und Pferdeweiden erreichten wir in einem gemütlichen abwärtsgehen, gegen Mittag das Restaurant Eigenhof, welches schon in den Gemeindebezirk Seewen gehört.

Das stattliche Anwesen umfasst ein Restaurant mit Bauernhof, Stallungen und Reithalle. Der Betrieb züchtet Stuten und Hengste und zudem auch Sportpferde und unterhält auch eine Reitschule.

Hier machten wir Mittagsrast. In der gemütlichen Gaststube erhielten wir ein währschafftes «Z'Mittag» mit einem feinen Dessert. Die Wirtefamilie Wiggli und Otti waren sich natürlich von seiner früheren Zeit in Seewen noch bestens bekannt. Otti stellte uns die Wirtin mit lieben Worten vor.

Gegen zwei Uhr war es wieder Zeit weiter zu gehen. Während der Wanderung in dieser schönen und hügeligen Gegend, erzählte uns Otti auch geschichtliches zur Landschaft. Nach Ende der letzten Eiszeit ereignete sich im Seetal ca. 2 Kilometer vor der jetzigen Ortschaft Seewen ein grosser Bergsturz. Das Tal des Seebachs wurde verschüttet. Hinter dem Wall staute sich ein See. Da der See den Anwohnern insbesondere wegen der unerträglichen Mückenplage eher lästig als nutzbringend war, wurde im Jahre 1588 durch ein Unternehmen vom Hauenstein, ein über 200 m langer Stollen durch die Erd- und Felsmassen errichtet. Es war damals der längste Tunnel in der ganzen Schweiz. Das aufgestaute Gebiet wurde somit entwässert und der Boden später melioriert und ist heute eine schöne und fruchtbare Fläche, welche zum grossen Teil Landwirtschaftlich genutzt wird.

Otti war neben seiner beruflichen Tätigkeit als Posthalter auch Sektionschef und Milchgeldbetreuer für die Bauern. Dadurch lernte Otti Land und Leute noch besser kennen. Während der Wanderung erzählte er uns noch ein paar Münsterchen aus seinen Erinnerungen von persönlichen Kontakten, Begegnungen und Erfahrungen mit verschiedenen Persönlichkeiten und Leuten. Vor rund 40 Jahren ereigneten sich auch sehr schwere und tragische Ereignisse in und um Seewen. An Pfingsten 1976 kam es zum Mordfall Seewen, einem der grössten und bisher ungeklärten Verbrechen der Schweizer Kriminalgeschichte. Im Wochenendhaus „Waldeggli“ starben fünf Personen. Am 10. April 1973 war eine viermotorige britische Propellermaschine im Landeanflug unterwegs nach Basel-Mühlhausen. Es herrschte Nebel und starkes Schneetreiben. Bei sehr schlechter Sicht verfehlte die Maschine den Zielflug zum Flughafen und zerschellte schliesslich an einem Hang südlich von Hochwald. Beim Absturz wurden 108 Personen getötet. 37 überlebten verletzt, weil sie sich im Heck des Flugzeuges befunden hatten

Um 15.00 Uhr erreichten wir das Dorf Seewen. Otti zeigte uns auch sein früheres Haus, welches er erbaut hat, wo er mit seiner Familie wohnte. In diesem Haus war auch die Post untergebracht. Heute hat Seewen, wie bereits schon viele andere Gemeinden auch, leider auch keine Poststelle mehr. Mit dem Postauto fuhren wir wieder zurück nach Laufen zum Bahnhof. Hier verabschiedeten wir uns auch von unseren herzlichen „Gästen“, die uns bis hierher begleitet hatten. Der Bus vom Bahnersatz, in welchen wir einsteigen wollten, hatte ein Schliessproblem mit den Türen und durfte deshalb nicht fahren. Wir mussten deshalb auf den nächsten Bus warten und hatten dadurch noch Zeit, in einem Restaurant in Bahnhofnähe, im Aussenbereich bei wärmender Sonne, einen letzten Trunk zu geniessen.

Wir konnten dadurch aber auch diese schöne Herbstreise etwas länger geniessen und erleben. Deshalb kamen wir eine halbe Stunde später als vorgesehen,

um 18.30 Uhr, wieder nach Studen zurück.

Hiermit sei unserem Wanderleiter Otti Ingold, für die Vorbereitung und Organisation dieser Reise ins Schwarzbubenland und auch für seine umsichtige Begleitung und Betreuung unserer Gruppe, ganz herzlich gedankt.

Der gemütliche und schöne Tag wird uns allen in bester Erinnerung bleiben.

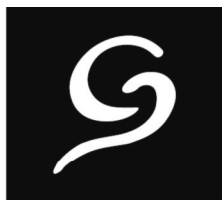
Samuel Kunz





monnier

Monnier Trading AG
Bütigenstrasse 30
2557 Studen
Tel. 032 373 43 53
Fax 032 373 43 53
info@whiskytime.ch



**GRAF
COIFFURE TEAM**

Damen und Herren Coiffure
Martin Graf
Weyerstattstrasse 4
2560 Nidau
Tel. 032 331 68 89
www.grafcoiffure.ch

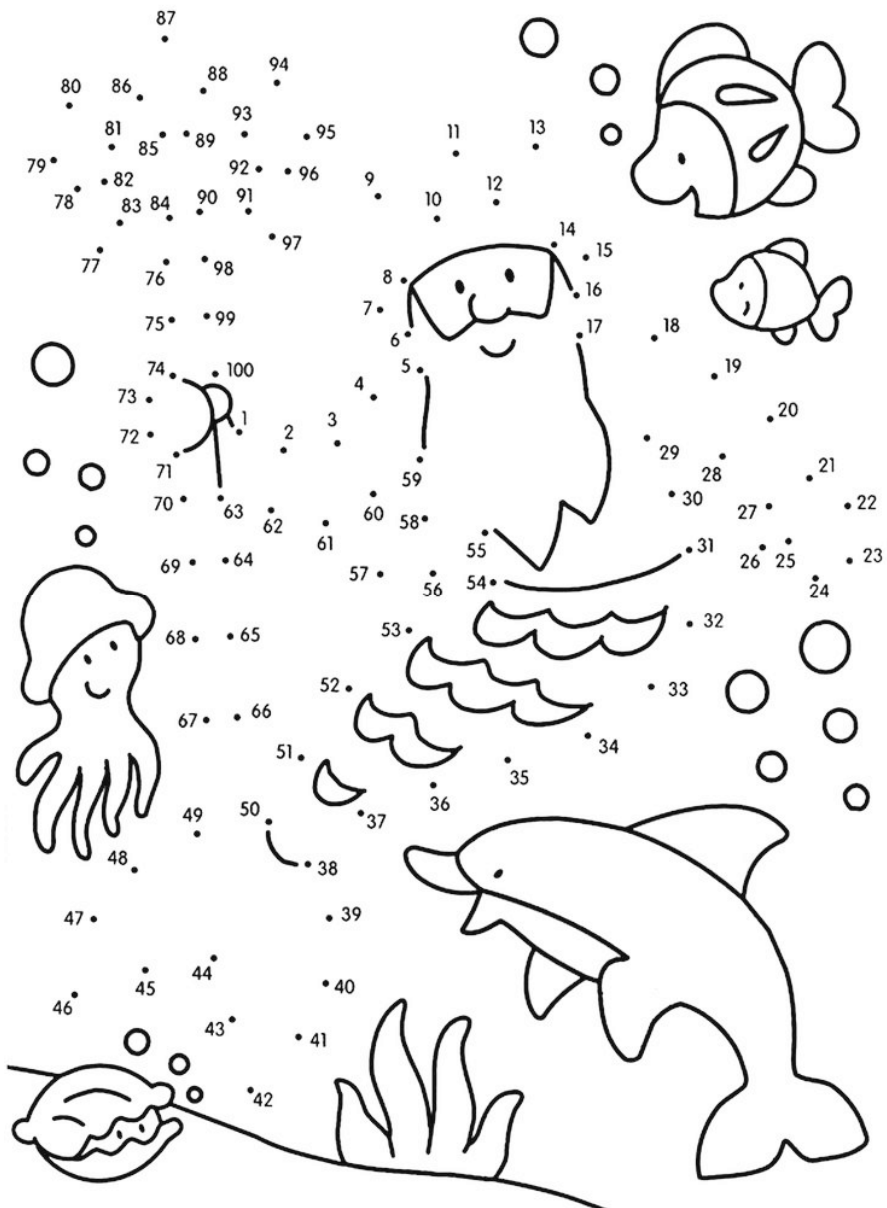
Oase der Geborgenheit

Auf allen Ebenen kontinuierlich höchste Qualität erbringen, unsere Kunden zu erfreuen, in dem wir ihnen Momente des Geniessens und Verwöhnen bieten.

Das ist unsere Leidenschaft.

Das Team von GRAF COIFFURE freut sich auf Ihren Besuch.

VERBINDE DIE PUNKTE



Jahresbericht Aktivriege 2017

Wie immer im neuen Jahr stand die Rückrunde der seeländischen Korbball Hallenmeisterschaft auf dem Programm, welche wir mit Studen-Brügg 1 auf dem 2. Rang und mit Studen-Brügg 2 auf dem 4. Range beendeten. Somit durften wir Ende Februar mit einem Team am Berner Kantonalfinal in Moosseedorf teilnehmen. Dort erreichten wir den guten 3. Schlussrang.

Um uns optimal auf die Korbball Sommersaison vorzubereiten, nahmen wir im April und Mai an diversen Vorbereitungsturnieren teil.

Nachdem wir letztes Jahr schon mit Brügg zusammengeschlossen hatten, starteten wir in unsere 2. gemeinsame Sommersaison. Mit zwei top motivierten Teams wurde die kantonale 1. Liga Saison in Angriff genommen. Während das Team 1 souverän in die kantonale Meisterschaft startete, hatte das 2. Team immer noch etwas Mühe sein Spiel zu finden. Doch auch in diesem Team merkte man schnell, dass die jungen Spieler top motiviert eine tolle Leistung zeigten. Am Ende der Saison durfte Studen-Brügg den Pokal als 1. Ligameister entgegennehmen. Ich möchte mich hier bei all unseren Spielern und den Spielern vom TV Brügg herzlich für ihren Einsatz und Engagement bedanken.

Eine kleinere Truppe nahm Ende Juni am Zürcher Kantonalturnfest teil. Sie starteten im 1-teiligen Vereinswettkampf im Fachtst Korbball und erreichten die gute Note von 8.38. Sie landeten damit auf dem tollen 5. Rang! Herzliche Gratulation! Am Abend wurde diese Klassierung natürlich noch ausgiebig gefeiert.

Am seeländischen Turnfest im August in Erlach startete dann auch noch eine Gruppe von 10 Turnern der Aktiven im 1-teiligen Vereinswettkampf beim Fachtst Korbball. Leider lief es nicht gerade nach Wunsch und am Ende wurde nur eine Note von 7.72 erreicht.

Am 23. September fanden dann die Aufstiegsspiele für in die Nationalliga B in Welschenrohr SO statt. Das Ziel war klar, den Aufstieg jetzt NLB zu realisieren. In einem hart umkämpften Schlusspiel gegen Hausen a.A. stand es am Ende dann unentschieden 5:5. Somit beendeten wir die Aufstiegsspiele auf dem 2. Schlussrang, welcher für den Aufstieg in die Nationalliga B reichte. An dieser Stelle noch einmal ein riesiges Dankeschön an die Zuschauer und Fans die an uns geglaubt haben und uns an diesem Tag unterstützt haben. Somit dürfen wir nächstes Jahr mit einem Team in der kantonalen 1. Liga starten und mit einem Team in der Nationalliga B.

Ende November startete dann auch wieder die seeländische Hallenkorbballmeisterschaft. Studen-Brügg stellte auch dieses Jahr zwei Teams. Bei der Wintermeisterschaft gilt es für die Jungen, Erfahrung zu sammeln und für die älteren, neben dem Training auch ein paar Wettkampfspiele zu absolvieren. Wie alle Jahre stand dann auch schon bald das Soirée vor der Tür und die Aktivriege durfte eine Aufführung zum Thema Buffalo Bill Show einstudieren. Danke an Alle für den Einsatz, sowie Damian Gnägi für das Schreiben der Nummer und Mattias Messerli für die Musik.

Als Abschluss des Korbballjahres nahmen wir auch wieder am Klaus-Korbballturnier in Arbon teil. Als 2facher Titelverteidiger in der Kategorie A mussten wir zeigen, dass wir auch dieses Jahr zum dritten Mal das Turnier in der Kategorie A gewinnen können. Bis zum Finalspiel lief auch alles nach Plan. Leider verloren wir dann dieses Spiel und beendeten das Turnier auf dem 2. Rang. Trotz dem 2. Rang war es ein super Tag!

Das Turnerjahr wurde dann wie immer gemütlich bei Bier, Wein und feiner Grillade im Waldhaus abgeschlossen. Besten Dank Arseli Merino und Didi Sturm für die super Organisation der Waldweihnachten.

Nach vielen Teilnahmen an den Aufstiegsspielen dürfen wir im Korbball nun endlich Studen zusammen mit Brügg auf nationaler Ebene vertreten! Dieser Erfolg ist nicht selbstverständlich. Nur mit viel Ehrgeiz, hartem Training und Disziplin wurde dies erreicht! Dies wird uns helfen, das Niveau im Training noch einmal zu steigern und die jungen Spieler entsprechend zu fördern und fordern, damit auch die Zukunft im Korbball gesichert ist. Auch da möchte ich mich bei Raphael Neuenschwander, Mattias Messerli und Bastian Rossel für die Trainingsleitung bedanken. Herzlichen Dank auch an alle Spieler, die immer top motiviert ins Training kommen, nur zusammen kommen wir weiter!

Auch dieses Jahr hat die Aktivriege ein turbulentes Jahr hinter sich. Noch immer haben wir keinen Oberturner und der Turnbetrieb läuft nicht immer optimal. Für dieses Jahr wurde vom Vorstand beschlossen, dass alle Aktivturner am Turnfest, Soirée und der Generalversammlung teilnehmen müssen. Positiv zu erwähnen ist sicher die Teilnahme von neuen Jungturnern am Turnbetrieb sowie die Trainingsleitung von Noah Wüthrich im Montagstraining. Besten Dank auch an Simon Hänni für die administrative Unterstützung und bei allen Turnern für Ihre Mithilfe und Einsatz!

Vertreter Aktivriege
Daniel Widmer

Flaissauszeichnung bei der Aktivriege des TV:

Folgender Turner bekommt eine Fleissauszeichnung (Total Turnstunden 64):
Robin McKeown 62

Korbball Studen-Brügg – NLB-Saison 2018

1. Runde	05. Mai 2018	Neuhausen SH
2. Runde	26. Mai 2018	Pfaffnau LU
3. Runde	02. Juni 2018	Volketswil ZH
4. Runde	11. August 2018	Erschwil SO
5. Runde	18. August 2018	Madiswil BE
6. Runde	08. September 2018	Ort offen



Spenglerei Paul Frei AG

Wydengasse 4

2557 Studen

Tel. 079 415 78 47 Fax 032 341 93 30

Spenglerei - Blitzschutzanlagen - Kaminsanierungen -
Sanitärreparaturen - Boilerentkalkung

ISOTECH

Biel-Seeland AG

*Dichte Bauten
durch Kompetenz und Erfahrung*



Abteilung Fugen: 032 341 76 34

Fugenabdichtungen
Bandabdichtungssysteme
Brandabschottungen

Abteilung Flachdach: 032 342 22 70

Flachbedachungen
Injektionen
Flüssigfolien

Isotech Biel-Seeland AG, Wydengasse 4, 2557 Studen www.isotech.ch

Karotten-Pilz-Pfanne mit Geschnetzeltem

Gesamtzeit 30min / Zubereitungsdauer 10min / Garzeit 20min

Portionen: 4

Zutaten

200 g Naturreis, trocken

4 Prisen Jodsalz

480 g Schweineschnitzel, roh

2 grosse Zwiebeln, rot

8 mittlere Karotten

600 g Champignons, frisch

2 EL Rapsöl

wenig Pfeffer

2 TL Thymian

500 ml Gemüsebouillon

12 EL Frischkäse

4 EL Schnittlauch gehackt

Zubereitung

Reis nach Packungsanweisung in Salzwasser garen. Schnitzel in Streifen schneiden. Zwiebel fein würfeln, Karotten und Champignons in Scheiben schneiden.

Öl in einer Pfanne erhitzen. Fleisch darin anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen. Zwiebel im Bratensatz glasig dünsten. Gemüse dazugeben und ebenfalls andünsten. Mit Thymian würzen und mit Gemüsebouillon ablöschen, einmal aufkochen und alles bei schwacher Hitze ca. 8 Minuten köcheln lassen. Frischkäse unterrühren.

Geschnetzeltes mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit Schnittlauch verfeinern. Reis dazu servieren und.....fertig !

Bon Appétit!

Jahresbericht Seniorenriege 2017

Das Jahr 2017 fing für uns Seniorenturner nicht so gut an, mussten wir doch von unserem Turner Ruedi Angele am 31. Januar für immer Abschied nehmen. Ich möchte allen Seniorenturnern recht herzlich danken, die bei der Abdankung von Ruedi dabei waren.

Ansonsten war das Turnerjahr für uns Senioren geprägt von vielen Turnstunden und Anlässen.

Ein paar Zahlen zum vergangenen Jahr:

Wir haben insgesamt 36 mal zusammen geturnt. Im Durchschnitt besuchten 35 - 38 Senioren die Turnstunden.

Bestbesuchte Turnstunde 47 Turner

Schlechteste Turnstunde 28 Turner

Die jüngsten Seniorenturner sind 65 Jahre alt, der älteste 95 (Schmid Ernst)

Das Durchschnittsalter ist ca. 75 Jahre

23 Senioren bekommen dieses Jahr die Fleissauszeichnung.

Nebst dem Turnen wurden diverse Anlässe organisiert. Hier die Wichtigsten:

Winterwanderung

Kegeln im Rest. Bahnhof in Busswil

Seniorenreise mit den Frauen

Sommerschlusshöck Waldhaus Studen

Fondue-Plausch Chufford

Rebenwegwanderung

Plauschhornussen

Jahresschlusshöck im Rest. zur Wyde Studen

Im Weiteren haben wir viele hohe Geburtstage gefeiert und Kranken- und Spitalbesuche gemacht. Ich möchte allen Organisatoren und allen die sich immer wieder zur Verfügung stellen, recht herzlich danken.

Diverse Senioren können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mit uns aktiv turnen. Bei vielen div. Anlässen sind Sie aber dabei und das ist gut so. Ihnen wünsche ich für das nächste Jahr alles Gute.

Das Seniorenturnen wird immer wichtiger. Gut ausgebildete Leiter garantieren qualitativ hochstehende und interessante Turnstunden. Drei Leiter besuchten den Kant. Leiterkurs in Herzogenbuchsee und drei Leiter den Senioren-Herbstkurs vom TBS in Biel. Erfreulicherweise konnte mit Samuel Hügli ein neuer Leiter gefunden werden. Ich möchte Dir, Samuel, im Namen der ganzen Riege dafür recht herzlich danken. Ich wünsche Dir als Leiter viel schöne und erfolgreiche Turnstunden. Auch drei neue Turner dürfen wir in unserer Riege willkommen heissen. Es sind dies: Bruno Menta, Kurt Sutter und Agripino Ripollino. Seit recht herzlich willkommen in unserer Seniorenriege.

Danken möchte ich dem Turnverein und dem Vorstand für die Unterstützung unserer Riege. Ein ganz grosser Dank geht an die Leiter Erwin Bleuer, Hans-Ruedi Wyss, Felix Baumberger und Samuel Hügli und an die Administratoren Walter Hofer und Anton Hofmann. Ihr leistet alle grossartige Arbeit zum Wohle unserer Riege. Mein Dank geht aber vor allem an euch, liebe Senioren, mit eurem Engagement, Kameradschaft und eurer sozialen Kompetenz trägt Ihr viel zum Erfolg der Seniorenriege Studen bei.

Der Hauptleiter
Heinz Kocher

www.one80-shop.ch

M. Bähler, Hauptstr. 59, Studen

one80

dein shop für:

- one80** ski-, snowboard- und bikeausrüstung
 - one80** jegliche servicearbeiten
 - one80** kompetente beratung
 - one80** modische und funktionelle bekleidung
- +41 32 355 15 80 info@one80-shop.ch

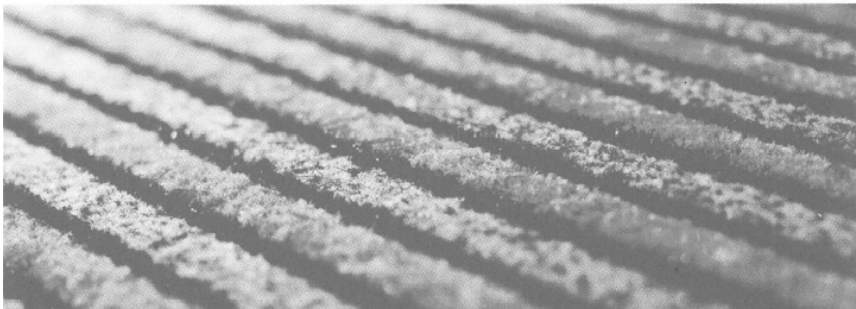


Willy Moser, Mitglied der Geschäftsleitung

Thomo Böden AG
Schafftenholzweg 26 2557 Studen
Telefon 032 351 22 11, Fax 032 351 48 18
info@thomoboeden.ch

**THOMO
BÖDEN**

Da steh ich drauf



Vereinsmeisterschaft 2017 - TV Studen Männer 1

Schlussrangliste

Rang	Name	Total Punkte		Anzahl ausgeführte Disziplinen
1	Merino Arseli	250	*	9
2	Reber Christian	242	*	9
3	Kocher Martin	229	*	9
4	Tiefenbach Jürg	222	*	9
5	Pisano Marco	217	*	9
6	Schärer Beat	205	*	9
7	Lüdi Andreas	200		9
8	Müller Peter	190		8
9	Leiser Stefan	181		9
10	Sturm Didi	178		8
11	Hofmann Thomas	177		9
12	Angele Rolf	157		8
13	Christen Stefan	146		8
14	Pfander Andreas	145		6
15	Hari Ruedi	143		7
16	Weber Thomas	135		7
17	Weber Adrian	116		5
18	Merino Oliver	114		6
19	Brunner Daniel	79		4
20	Botteron Beat	78		4
21	Balmer Marc	63		3
	Hari Christoph	63		4
23	Stauffer Manfred	61		5
24	Hirsbrunner Ruedi	25		2
25	Ingold Marcel	17		1
26	Stauffer Peter	5		1
27	Schürch Roman	3		1

* = Auszeichnung

Die Vereinsmeisterschaft besteht aus total 12 Disziplinen. Davon gelten die zwei schlechtesten als Streichresultat. Somit zählen für die Schlussrangliste die zehn besten Resultate.

Für den ersten Rang in einer Disziplin werden 30 Punkte gutgeschrieben, für den zweiten 29 usw.

Ausgezeichnet werden die ersten 25%, somit bis und mit Rang 6.



Kohlermarine GmbH - Schwalbenweg 3 - CH- 3292 Busswil - +41 79 251 25 80 - info@kohlermarine.ch



BOOTSHANDEL
 BOOTSTRANSPORTE
 SERVICE + UNTERHALT
 REPARATUREN
 MODIFIKATIONEN
 UMBAUTEN
 GFK-TECHNIK
 WINTERLAGER



Jahresbericht 2017 - Männer 2

Eröffnet wird das Turnerjahr der Männer 2 jeweils eine Woche vor der Generalversammlung mit dem traditionellen Ski-Weekend in Unterbäch. Der entsprechende Bericht 2018 wird vermutlich in der nächsten Turnerpost erscheinen. Mit Sicherheit waren die Schneesverhältnisse mengenmässig extrem besser als in den Vorjahren. Trotzdem genossen wir im 2017 ein gemütliches Wochenende bei prächtigem Winterwetter. Dank der umsichtigen Organisation von Claudine und Edwin Trottmann ist der Anlass immer ein nachhaltiges Erlebnis. Merci dafür, dass ihr euch nun schon seit Jahren für dieses Wochenende engagiert.

Dank dem unerschütterlichen Glauben von Paul Schwarz an das Spiel mit den 36 Karten fand auch der Turnerjass mit 16 Teilnehmern wieder in der Linde statt. Polé, Danke für deinen unermüdlichen Einsatz und deine Ausdauer.

Durch die Initiative von Ewald Meile, kamen knapp 20 Turner der Männer 2 im April in den Genuss einer Besichtigung des neuen Wasserkraftwerkes in Hagneck. Auf einem Rundgang durch das eindrückliche Bauwerk wurden uns dessen Geschichte, Entstehung und die Dimensionen nähergebracht. Danke Ewald für deine Initiative.

Nach den wie üblich etwas Speck ansetzenden Sommerferien, nahmen wir im August den Turnbetrieb wieder auf. Auch im zweiten Halbjahr lockerten gesellige Anlässe den Trainingsplan auf. Der bereits fast zur Tradition gewordene Herbstanlass, organisiert durch Otto Ingold, führte uns ins Schwarzbubenland. Organisationstalent und im richtigen Moment die richtige Prise Charme, zeichnen ja unseren Otto aus. Diese Eigenschaften waren auch dieses Mal ausschlaggebend für einen gelungenen und erlebnisreichen Tag. Otto, herzlichen Dank für deinen selbstlosen Einsatz und die immer interessanten Informationen über die besuchten Regionen und dein jeweils erstaunliches Insiderwissen.

Das traditionelle Waldhausfondue, organisiert durch Bernhard Moning und Hansjörg Wirz, durfte nicht fehlen. Der beliebte Anlass mit unseren Partnerinnen war dieses Jahr überdurchschnittlich gut besucht. Danke Bernhard und Hansjörg.

Turnusgemäss standen wieder die Männer 2 auf der Soiréebühne. Da es je länger je schwieriger wird, genügend Motivierte zusammenzustellen, waren wir den drei Senioren dankbar, die uns ergänzten. Für die Zukunft müssen wir uns da eine neue Lösung überlegen. Unter der Mithilfe von Marianne Spengler ist es gelungen, eine ganz passable Nummer einzuüben und auf der Bühne zu präsentieren. Danke allen, die sich motivieren konnten, auf der Bühne zu stehen. Besonderen Dank an Marianne für ihre engagierte Unterstützung.

Der wöchentliche Turnbetrieb umfasste 37 Lektionen mit einem durchschnittlichen Besuch von 13 Turnern. Davon können wie im Vorjahr 6 mit einer Fleissauszeichnung geehrt werden.

Es liegt mir auch dieses Jahr daran, allen zu danken, die den Weg am Freitagabend in die Turnhalle gefunden haben, um etwas für Körper und Geist zu tun. Meinen Leiterkameraden Peter Dysli und Felix Baumberger danke ich für Ihre Unterstützung und für ihre abwechslungsreichen Turnstunden.

Ich wünsche allen, die gesundheitlich angeschlagen sind, baldige und vollständige Genesung und uns allen ein erfreuliches und erfolgreiches neues Turnerjahr.

Fred Hari

Samstag und Sonntag durchgehend warme Küche von 11.30 - 22.00 Uhr



**Unsere Öffnungszeiten:
7 Tage**

Montag - Mittwoch
09.00 - 23.30 Uhr

Donnerstag - Samstag
09.00 - 24.00 Uhr

Sonntag
09.00 - 23.00 Uhr

Bielstrasse 28 3250 Lyss
Tel. 032 384 38 88 Fax 032 384 33 03
info@semispatz.ch www.semispatz.ch



Zum Probefahren bereit bei Deinem Ducati Händler:

MotoKaufmannLyss

www.moto-kaufmann-lyss.ch

Südstrasse 3

3250 Lyss

ab Fr. 8'890.--



Abenteuer-Freiheit-Faszination

SCRAMBLER
DUCATI



Arseli Merino & Söhne

www.losmerinos.ch



**MALEREI / GIPSEREI
FASSADENRENOVATIONEN
ISOLATIONEN
TROCKENBAU**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.
Gerne unterbreiten wir Ihnen einen individuellen Lösungsvorschlag.

2557 Studen / 032 372 76 11 / info@losmerinos.ch



Witz: "Zeugnis"

Papa fragt sein Kind: Wo ist dein Zeugnis? Kind: Bei meinem Freund Heiko. Warum? Er wollte seine Eltern erschrecken.

Wir brauchen Platz für Neues!

Profitieren Sie von unseren Spezialangeboten.

Möbel Laubscher AG
Büetigenstrasse 74
2557 Studen bei Biel
(Nähe Florida & Zoo Seeteufel)
Tel. 032 373 49 20
www.moebel-laubscher.ch



Liebe Vereinspostleser,

unser Redaktionsmitglied Daniel Gsteiger hat seine Ämtli als Verantwortlicher Berichte TV Aktive (14 Jahre) und als Kassier (2 Jahre) abgegeben. Wir vom Redaktionsteam danken Daniel herzlich für seine Unterstützung und wünschen ihm alles Liebe und Gute!

Neu dürfen wir folgende Personen im Redaktionsteam willkommen heissen:

Damian Gnägi, Berichte TV Aktive
Stefan Christen, Kassier TV

Wir freuen uns sehr, dass unser Team wieder komplett ist!

Tätigkeitsprogramm 2018 DTV Studen

17. März	Spiel- und Plauschtag KITU	Büren a. A.
24./25. März	Trainingslager Aktive / Aktive plus	Gstaad
28. April	Seeländischer Jugendspieltag	Studen
11./12.Mai	Trainingslager Jugend	Prêles
07. Juni	Kits-Run	Biel
22. - 24. Juni	Turnfest und Jugendturntag	Tissotarena
28. Juni	Koordinatoren- u. Leiterinnensitzung Soirée	Studen
02. Juli	Brätlet Mädchenriege	Studen
04. Juli	Brätlet Aktive, Aktive+,Frauen,Seniorinnen	Jens
18./19. August	Wanderung	
26. August	Turntag DTV / TV und Fahnenweihe	
	TV Studen (Schönwetter)	MZA
18. Oktober	Vereinskonvent	Rest. Florida
22. Oktober	PLK / Präsidien / Leitungen Konferenz	Worben
14. November	1. HP Abendunterhaltung	Aula Studen
22. November	2. HP Abendunterhaltung	Aula Studen
24. November	1. Abendunterhaltung	Aula Studen
01. Dezember	2. Abendunterhaltung	Aula Studen
08. Dezember	Delegiertenversammlung TBS	Worben
10. Dezember	Weihnachtsfeier Seniorinnen	Wydenpark
10. Dezember	Schlusshöck Mädchenriege	Studen
12. oder 19. Dez.	Schlusshöck Aktive / Aktive plus / Frauen	offen

Kurse

Elki	03. Februar	Brügg
Kitu	17. März	BBZ Biel
Jugend	17. März	BBZ Biel
Aktive	17. März	BBZ Biel
Aktive +	24. 03./10.11. VBT 35+ 55+	Interlaken
Frauen	24. 03./10.11. VBT 35+ 55+	Interlaken
Seniorinnen	17.03./18.09./10.11. Port/Rittermatte, VBT 35+ 55+WB 07.11.	Interlaken
Leichtathletik Grundkurs Theorie 1	14.04./24.04./27.05.	Lyss / Bern
Leichtathletik Fortbildung	21. April	Lyss
FTA Schiedsrichter-Grundkurs	28. April	Büren a.A
FTA Fortbildung	02. Mai	Büren a.A.
Fit & Fun Kampfrichter Grundkurs	28. April	offen
Fit & Fun Kampfrichter Fortbildung	16. Mai	Rapperswil

Diese Kurse werden nur noch im Internet www.tb-seeland.ch ausgeschrieben

Empfang:

September Eidgenössisches Hornusser-Fest

22. Februar 2019

DTV Generalversammlung

Restaurant Florida

Tätigkeitsprogramm 2018 TV Studen

16. Januar	Analysesitzung Soirée 2017	Rest. Linde
20./21. Januar	Ski- Weekend (Edwin Trottmann)	Unterbäch VS
26. Januar	42. Generalversammlung TV Studen	Rest. Florida
14. Februar	Winterwanderung	Seniorenriege
16. Februar	Turner-Jassabend (Paul Schwarz)	Rest. Linde
02. März/18.00h	Jahresvers. Eidg. Turnerv. Bern-Seel.	Brügg, Rest. Bahnhof
17./18. März	Unihockey-Turnier Jugend	Ins
24. März	Unihockey-Turnier Aktive	Biel/Turnhallen BBZ
19. April	Kegeln Seniorenriege (Heinz Kocher)	Rest. Bahnhof Busswil
28. April	Seel. Jugendspieltag (DTV)	Schulanlagen Studen
06. Mai	Dr schnellste Seeländer	Lyss, Grien
30. Mai	Seniorenreise mit Frauen (Urs Ricklin)	Seniorenriege
02. Juni	UBS Kids-Cup	Lyss, Grien
09. Juni	Vorstands- und Leiteressen (Org. Aktive)	noch offen
Juni	Koordinatoren- u. Leitersitzung Soirée 2018	Rest Linde
22.-24. Juni	Seel. Turnfest	Biel, Tissot Arena
24. Juni	Seel. Jugendturntage	Biel, Tissot Arena
04. Juli	Sommer - Schlusshöck Senioren m.Frauen	Waldhaus Studen
08. August	Fondue-Plausch Chuffort	Seniorenriege
19. August	Empfang Hornusser (17.30)	Rest. zur Wyde
26. August	Turntag für Alle, inkl Fahnenfeier TV +DTV	Schulanlagen Studen
08. September	Seel. Nachwuchsmehrkampf + UBS KidsCup	Lyss, Grien
09. September	Stedtlilouf Aarberg	Aarberg
September	Bergturnfahrt (Org. Martin Kocher)	noch offen
10. Oktober	Rebenwanderung mit Frauen (A.Hofmann)	Seniorenriege
13./14. Okt.	123. Eidg. Turnveteranen-Tagung	Basel, Messehallen
18. Oktober	Vereinskonvent Studen	Rest. Florida Studen
19. Oktober	Hornussen beim Florida	Männer & Senioren
22. Oktober	Präsidien- und Leiterkonferenz	Worben
27. Oktober	Waldhaus-Fondue Männer 2	Waldhaus Studen
03. November	98. Tagung Seel. Turnveteranen-Vereinigung	Port
14. November	1. Hauptprobe Abendunterhaltung DTV/TV	Aula, Studen/19h
22. November	2. Hauptprobe Abendunterhaltung DTV/TV	Aula, Studen/19h
24. November	1. Abendunterhaltung DTV/TV	Aula, Studen

-> weitere Daten auf der nächsten Seite

01. Dezember	2. Abendunterhaltung DTV/TV	Aula, Studen
08. Dezember	Delegiertenversammlung TBS	Worben
19. Dezember	Jahresschlusshöck Senioren (Heinz Kocher)	Rest, zur Wyde
20. Dezember	Altjahreshöck TV Studen (Org. Aktive)	Waldhaus Studen
24. Dezember	Glühweintrinken alle spontan ab 11h	Weihnachtsmarkt
25. Januar 2019	Generalversammlung TV Studen	Rest. Florida Studen

Kursprogramm 2018

27. Okt. 2018 Kreiskurs Männer & Senioren Interlaken (nicht def.)

Die Kurse des TBS sind noch nicht offiziell kommuniziert und auch auf der Website noch nicht aufgeschaltet. Interessierten wird empfohlen, sich laufend auf der Website <http://www.tb-seeland.ch/agenda.html> zu informieren. Anlässlich der Generalversammlung des TV Studen wird ein Zusatzblatt mit allen Kursen aufliegen.

Vorstandssitzungen:	Dienstag, 20. März	20.00 Uhr Rest. Linde
	Dienstag, 26. Juni	20.00 Uhr Rest. Linde
	Dienstag, 18. September	20.00 Uhr Rest. Linde
	Dienstag, 11. Dezember	19.00 Uhr Rest. Linde



mutti
HAUSHALTGERÄTE UND SERVICE

GANZ IN IHRER NÄHE ♦ WALTER MUTTI ♦ HAUSHALTGERÄTE UND SERVICE

Sägeweg 5	Tel. 032 372 70 20	info@muttihaushalt.ch	Vertretung
2557 Studen	Fax 032 372 70 21	www.muttihaushalt.ch	aller Marken

Traditionelles Fondue – Essen der Männerriege II des TV Studen im Waldhaus

Wird es draussen kälter und packt der Schnee die Häuser und Bäume in Watte, dann ist es Zeit für ein würziges Fondue. So fand auch in diesem Jahr am Samstag, 4. November 2017, das zur Tradition gewordene Fondue – Essen der Männerriege II im Waldhaus in Studen statt, zudem sich 31 „Fraue und Manne“ angemeldet hatten. Wie schon in den vergangenen Jahren, begann es mit einem Apero auf dem Vorplatz des Waldhauses. Danken möchten wir der Spenderin für das hervorragende und schön zubereitete Apérogebäck. Anschliessend begaben sich alle ins Waldhaus, auch hier war alles bestens vorbereitet. Das Chemineefeuer brannte und trug so zur guten Stimmung bei. Alle waren des Lobes voll über das sehr gute Fondue und den guten Tropfen. Danken möchten wir dem „OK Komitee“ für ihre vorzügliche Arbeit, Bernhard und Hansjörg für die sehr gute Vorbereitung und natürlich für die grosszügige Weinspende!



Wir alle freuen uns auf das Jubiläum im nächsten Jahr... 10 Jahre Fondue – Essen der Männerriege II des TV Studen im Waldhaus.

Hier noch eine kleine Geschichtsstunde über das Fondue:
Die Geschichte des Fondue reicht zurück bis ins Mittelalter. Die Sennen waren von der Umwelt abgeschnitten. Die Grundnahrungsmittel, welche sie selber produzieren konnten, waren Käse und Brot. Der Weg zum Fondue war somit nur ein kleiner Schritt. Die genaue Herkunft des Fondue ist unklar. Sowohl die Schweiz als auch Savoyen in Frankreich erheben Anspruch auf den Ursprung des Fondue. Das Käsefondue gibt es seit den 1950er Jahren. Mit der Aufnahme als weiteres Gericht in die Armeekochbücher wurde das Gericht erst richtig bekannt. Die Wehrmänner brachten das Rezept aus dem Militärdienst nach Hause. Bis heute ist das Fonduekochen in vielen Haushalten Männersache.

Ewald

VIEL SPASS BEIM AUSMALEN



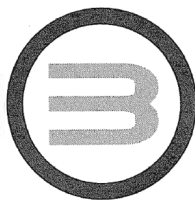
COIFFURE

TOP STYLE



Dorfplatz 10
2566 Jens
Tel. 032 384 12 45

Delia Wyss



ERWIN BLEUER AG
Carrosserie & Spritzwerk
Rino Wyssbrod

Erwin Bleuer AG
Carrosserie und Spritzwerk
Hauptstrasse 69
CH - 2557 Studen
Tel. +41 32 373 11 33
Mobile +41 79 607 11 33
Fax +41 32 373 40 70

info@bleuerag.ch
www.bleuerag.ch

VSCI Carrosserie



KIESWERK PETINESCA AG
INERTSTOFF DEPONIE

Postfach 110 • 2557 Studen

Telefon 032 373 13 23 • Fax 032 373 62 18

www.petinesca.ch • info@petinesca.ch

Bericht Jahresschlusshöck / Weihnachtsfeier der Senioren

Unmittelbar nach unserer letzten Turnstunde im 2017 fanden wir uns am 20. Dezember kurz vor 18 Uhr in dem durch das Personal des Restaurants zur Wyde, inklusive Weihnachtsbaum, toll hergerichteten Saal ein. Das Aperó, offeriert durch die Raiffeisenbank, überbrückte die Zeit bis zum offiziellen Beginn des Anlasses. Es wird sich zeigen, dass dieser Anlass genau so abwechslungsreich werden wird, wie unsere Turnstunden: In unserer Riege gibt es viele Talente! Pünktlich um 18 Uhr eröffnet unser Hauptleiter Heinz den Anlass mit der Begrüssung von 45 Riegenmitgliedern und namentlich Thomas Hänni als Vertreter der Raiffeisenbank, Samuel Kunz als Ehrenpräsident des Turnvereins, Didi Sturm als Präsident des Turnvereins, Andreas Bizzi, Cornelia Gfeller, Urs Schneiter, Samuel Hügli als neuen Leiter ab 2018. Nicht zuletzt begrüsst hat er auch Ernst Schmied, mit 94 Jahren unser ältestes aktives Riegenmitglied. Eine Stunde vorher hat der Ernst als Torwart beim Unihockeyspiel die gegnerischen Stürmer zur Verzweiflung gebracht. Und wie sich später herausstellte, ist er nur ungerne bereits um 20:30 nach Hause gegangen, weil ihn da die Spitex erwartete. Riegenmitglieder, die verhindert waren, am Anlass teilzunehmen und dies kundtaten, wurden von Heinz namentlich erwähnt.

Der Jahresbericht unseres Hauptleiters wird an anderer Stelle wörtlich publiziert. Hier sei nur auf seinen Aufruf hingewiesen, dass auch eine Seniorenriege dringend jährlich Nachwuchs braucht und Werbung eine permanente Aufgabe jedes einzelnen Riegenmitgliedes ist. Im vergangenen Jahr haben die Bemühungen erfreulicherweise zu 3 Neuzugängen geführt. Dem 2017 verstorbenen Ruedi Angele haben wir in einer Schweigeminute gedacht.

Eine feierlich-nachdenkliche Note brachte in unseren Anlass wie in den vergangenen Jahren unser Andreas Bizzi. Als einstmals in Biel amtierender Pfarrer war er damals fleissiger Besucher unserer Turnstunden. Nun kommt er aus Pratteln und prägt unseren letzten Anlass des Jahres. Seine Beiträge sind unersetzlich! Cornelia Gfeller hat uns auch dieses Jahr mit einer Vorlesung unterhalten. Eine mit Charme vorgetragene, spannende Geschichte hat bewirkt, dass sich die von unseren Leitern als Schwatzbude wahrgenommene Riege muxmäuschenstill verhielt.

Das Angebot von Urs Ricklin, (er ist Organisator unseres Mai-Ausfluges) zu Weihnachten der Partnerin einen Gutschein für die Seniorenreise zum Olympia-Museum in Lausanne zu schenken, outet ihn als einen mit allen Wassern gewaschenen Werbefachmann.

Zwischen den Vorträgen unterhielt uns mit Keyboard-Vorträgen unser Mitglied Urs Schneiter, ehemaliges Mitglied der Jazzeral Old Time Jazzband.

Dann schritt Heinz zur Danksagung. Jedes Riegenmitglied, das für unsere Riege während dem Jahr, inkl. diesem Schlussabend, einen Finger krumm gemacht hat, erhielt neben dem besten Dank einen Bärenmütz oder eine Flasche Wein sowie den Applaus als Dank der Anwesenden. Das freundliche, kompetente Personal des Restaurants zur Wyde hat uns den ganzen Abend mit Tranksame

verwöhnt und insbesondere ein vorzügliches Essen serviert. Den verdienten Applaus der Versammlung durfte die ganze Mannschaft entgegennehmen. Die gelegentlich gemachte Ankündigung von Heinz auf das Frühjahr 2019 die Riegenleitung abzugeben, wird nur Verlierer geben: Er verliert eine grossartige Riege und die Riege einen überaus kompetenten Hauptleiter. Uns bleibt die Hoffnung und Erwartung, dass er im verbleibenden Jahr einen Klon aus seinem Hut zaubert...oder noch besser sich eines anderen, besseren besinnt.

Robert Kunz



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook

°BLUMEN
°°°°°
°ROSSEL

www.blumenrossel.ch

Professioneller Blumenschmuck für jeden Anlass.

Gärtnerei und Blumengeschäft, Schwadernastrasse 54, Aegerten

TO-DO Liste

Für einen glücklichen

FRÜHLING

Spaziergang *Radfahren*

Picknick mit Freunden **Eis**

Yoga **Sonne** *genießen*

Eiskaffee *Blumen pflücken*

MAIGLÖCKCHEN **Schauensterbummel**

Wandern *Maibowle* *Gabrio fahren*

Sonnenaufgang *Marienkäfer fangen*

Blumen pflanzen **Grillen**

Sternschnuppen

Tanz in den Mai

Weihnachtsfeier Aktive, Aktive +, Frauen

Eine schön beleuchtete Tanne heisst uns im Waldhaus Worben willkommen. Zu unserer Feier, die Edith und Barbara organisiert und vorbereitet haben, will ich Bilder "sprechen" lassen. Anstossen, plaudern, geniessen, lachen, gemütliches Beisammensein. Man sieht es! Wir haben diesen Abend genossen!

Im Namen der ganzen Schar, herzlichen Dank für die festlich dekorierten Tische, den offerierten Apéro, das ausgewählte Pastamenu mit 3 herrlichen Saucen (Carbonara, Bolognese, Pesto) vom Restaurant Linde Orpund und frischem Fruchtsalat zum Dessert. Mhhh, vielen Dank!

Nun hoffe ich, dass ihr alle gut ins neue Jahr gestartet seid und wünsche ein gesundes, glückliches 2018!

Äs liebs Grüessli
Linda

<p>SCHREINEREI PETER BRÜGG</p>	<p>Rolf Peter Eidg.dipl.Schreinermeister Erlenstrasse 15 2555 Brügg b. Biel Telefon 032 373 71 91 Telefax 032 373 46 84</p>
<p>Innenausbau • Möbel • Reparaturen Planung und Realisation von Umbauten</p>	

 <p>DRUCKREICH</p>	
<p>TOP PREISE, SCHNELLE LIEFERUNG</p>	
<p>IN DER SCHWEIZ GEDRUCKT</p>	
	

JUGENDSEITEN

Treppenrätsel

Trage die Namen der Dinge in die dazugehörigen Kästchen ein. Die Buchstaben in den gepunkteten Feldern ergeben, nacheinander gelesen, den Namen einer Märchenfigur.

1				
2				
3				

In jeder der Reihen unterscheidet sich ein Bild von den anderen durch ein ganz bestimmtes Merkmal. Finde den Unterschied heraus.



Schreibe auf, was die Bilder bedeuten. Danach kannst du die Wörter im Buchstabenfeld suchen. Sie können von links nach rechts, von oben, von unten oder auch schräg zu lesen sein. Die Wörter können sich auch überschneiden.

Auflösung auf Seite 52

LUGINBÜHL'S

event & catering

Sie geniessen das Fest -
wir organisieren den Rest...

Stilvoll, stilecht und ganz persönlich schaffen
wir den kulinarischen Rahmen für Ihre Feier.

Luginbühl's Event & Catering GmbH
Tel. 032 373 18 01
www.luginbuehls.com
welcome@luginbuehls.com

Luginbühl's für jeden Tag - www.menuservice.ch



**Jetzt aktuell !!
Insektenschutz !!**

tecmo

präzis - sauber - preiswert
Sonnen- und Insektenschutz von
tecmo heinz spengler

- Beratung bei Ihnen zu Hause
- seit über 30 Jahren im Bereich Innendekoration tätig
- kompetente Beratung rund um Ihren Sonnenschutz
- Lamellen, Jalousien, Faltstores, Rollos, Flächenvorhänge

Ich freue mich auf Ihren Anruf:

heinz spengler, hauptstrasse 50g, 2557 studen
mobile +41(0)796254780, tecmo@bluewin.ch, www.tecmo.ch

Fleissauszeichnungen 2017 Männer 1

1 offizielle Turnstunde pro Woche. Auszeichnung für Turnstundenbesuch mit bis max. sechs Absenzen.

Offiziell 42 Turnstunden

Merino Arseli 2 Absenzen

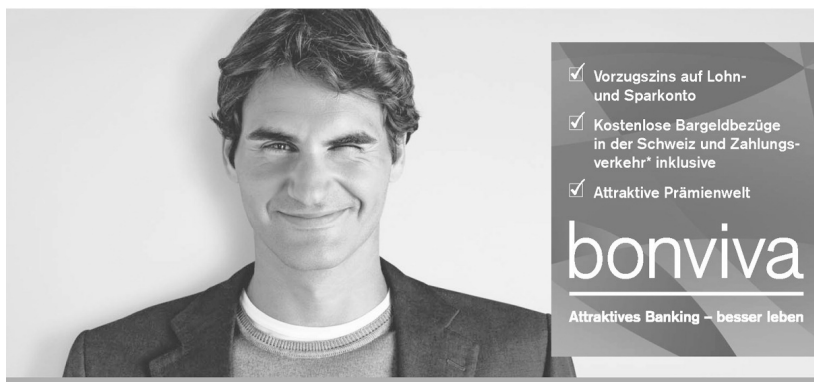
Reber Christian 3 Absenzen

Schärer Beat 3 Absenzen

Pisano Marco 4 Absenzen

Merino Oliver 6 Absenzen

CREDIT SUISSE



✓ Vorzugszins auf Lohn- und Sparkonto

✓ Kostenlose Bargeldbezüge in der Schweiz und Zahlungsverkehr* inklusive

✓ Attraktive Prämienwelt

bonviva

Attraktives Banking – besser leben

Weil Sie mit einem Augenzwinkern nicht bezahlen können.

Sichern Sie sich jetzt das umfassende Bonviva Banking Paket und profitieren Sie von vielen attraktiven Vorteilen.

credit-suisse.com/bonviva

*Ausgenommen Fremdspesen.

Die Senioren zu Besuch bei den Hornussern

Es gehört bald zur Tradition, in den Herbstferien ein Stelldichein mit diesen zwei Studener Vereinen. Unterschiedlicher könnten sie ja nicht sein, aber beide haben das gleiche Ziel, sportlich fit und in ihrer Disziplin dem Schweizer-Durchschnitt nach zu streben.

Hansruedi Ritz orientierte und demonstrierte die Handhabung dieses Gerätes. Zur Demonstration gelang ihm ein Meisterschuss, der bei einem Wettkampf zum Tagessieg gereicht hätte. Was sich nachher abspielte, war eine Einlage von den Anfängern, Nouss nach oben, links und rechts, nur nicht geradeaus.

Da leider der Regen schon früh einsetzte und es merklich kühler wurde, dislozierte man ins Carnozet der Hornusser. Mit beiden Vereinen zusammen konnte ich eine freundliche Truppe von 30 Männern zählen, die immer lauter und geselliger wurde. Bald herrschte eine Braderie-Stimmung, als Fredi mit seinen duftenden, braungebratenen Bratwürsten auftauchte. Bei Wein und Kaffee-Fertig und einer guten Stimmung gehört dieser Anlass schon der Vergangenheit an.

Ein Dankeschön an Erwin, Hansruedi, Fredi und dem ganzen Team vom Hornusserverein für die angenehme Gastfreundlichkeit, unter der Federführung von Markus Aeschlimann.

Roman

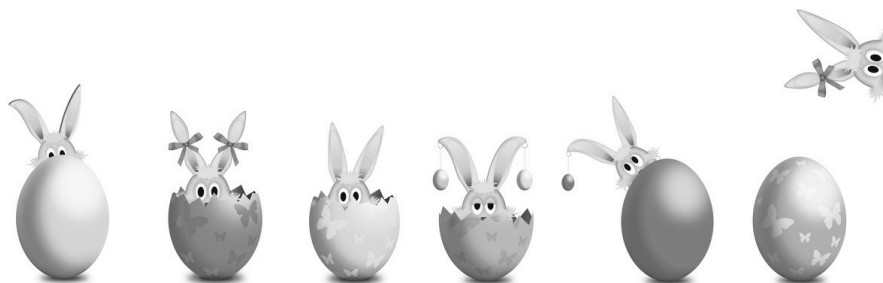




Zu Vermieten



**Unser Chalet liegt etwas abseits vom Dorf Grindelwald.
An einer sonnigen, ruhigen Lage mit
Atemberaubender Aussicht auf Eiger, Mönch u. Jungfrau.
2,5 Zimmer, ca. 80 m² für 2-4 Personen
Auskunft: beawyss@evard.ch od. res.pfander@gmx.net**



Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /



Ruedi Hirsbrunner
Mobile 079 251 03 47
ruedi.hirsbrunner@axa.ch



Reto Hirsbrunner
Mobile 079 331 68 65
reto.hirsbrunner@axa.ch

Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur
Hauptagentur Ruedi Hirsbrunner
Hauptstrasse 13, 3250 Lyss
Telefon 032 387 88 77
AXA.ch/lyss

 **winterthur**
Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Zum 50.	Weber Adrian	Geb. am 30.04.1968
Zum 55.	Reist Edith	Geb. am 16.06.1963
Zum 60.	Sturm Dietmar	Geb. am 14.05.1958
Zum 65.	Wenger Anton	Geb. am 19.05.1953
	Hirsbrunner Ueli	Geb. am 14.06.1953
	Karrer Daniel	Geb. am 30.06.1953
Zum 75.	Kocher Heinz	Geb. am 13.05.1943
Zum 80.	Fankhauser Yvonne	Geb. am 02.05.1938



schenk

Malergeschäft

Christian Schenk
Malergeschäft
Wydengasse 7d
2557 Studen
Tel. 032 373 41 31

**Innen- und
Aussenrenovationen**
Tapezierarbeiten

www.giusto.ch

**Sonntags
geöffnet
09.00 – 12.00 Uhr**



Herbstausflug der Seniorinnen 18.10.2017

Der blaue Himmel und die strahlende Sonne versprochen uns einen wunderschönen warmen Tag. Mit dem Zug und dem BTI Bähnli fuhren wir via Biel nach Ins. Anita war extra früh aufgestanden, um für uns eine Speckzöpfe zu backen. Die Züpfenstücke in einer Büchse schön eingepackt mundeten herrlich während unserer Zugfahrt. Merci Anita. Nun waren wir für unsere Wanderung gestärkt. Es gab viel zu sehen unterwegs. Der St. Jodel entpuppte sich nur als kleiner Hügel. Die Landschaft präsentierte sich in einem wahren Feuerwerk von Farben. Unterwegs stossen noch zwei weitere Turnerinnen mit Hund dazu. Ein schöner Weg führte uns dem See entlang Richtung Erlach. Unterwegs gab es noch eine Hausbesichtigung bei Rosmarie. Merci! Es wurde viel gelacht, geplaudert, neue und alte Geschichten ausgetauscht und auch immer wieder die wunderschöne Natur bestaunt. Einige Turnerinnen waren mit dem Postauto mitgefahren und hatten uns in der Gartenwirtschaft des Restaurants Du Port in Erlach Plätze reserviert. Der Hunger war gross und das Fischmenu ausgezeichnet. Anschliessend genossen alle die abendliche Schifffahrt auf dem See Richtung Biel. Bei der Zugfahrt nach Studen liessen wir den wunderschönen Tag ausklingen. Herzlichen Dank an Anita für die Organisation.

Ch. Kofmel

€
I
N
F
A
C
H

9	3				4			
2		4			3	7		
	5				2	3	6	4
4	6	7	8	2	1		5	
8						4		
	9			6	5			1
	2					5		
	7	9	1		6			8
		8	2		9			7

			4			6		
		6		7		5	3	1
	3	9						
8		2	3		1			
3		5		4		1		
			7		8			
2			6	1	7	4		
		8	5		2			6
9					4			

S
C
H
W
€
R

Nothilfe-Kurse / Verkehrskundekurse wöchentlich

Roller- und Motorradkurse wöchentlich

CZV oblig. Weiterbildung und Ausbildung

Unsere Lokalitäten Biel und Lyss

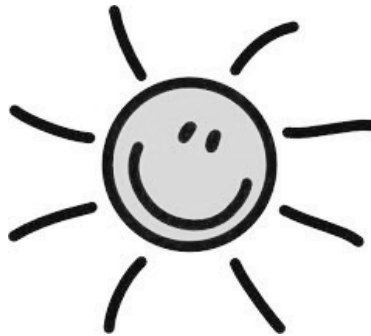


... die sympathische Fahrschule

VZB Hans Hugli-Str. 2502 Biel 032 322 21 21

http:// www.vzb.ch / E-mail: info@vzb.ch

Ferienplan 2018/2019



Frühling	(3 Wochen)	Freitag	30.03.2018 - Sonntag 22.04.2018
Sommer	(5 Wochen)	Freitag ab 12h	06.07.2018 - Sonntag 12.08.2018
Herbst	(3 Wochen)	Samstag	22.09.2018 - Sonntag 14.10.2018
Winter	(2 Wochen)	Samstag	22.12.2018 - Sonntag 06.01.2019
Sportwoche	(1 Woche)	Samstag	09.02.2019 - Sonntag 17.02.2019
Frühling	(2 Wochen)	Samstag	06.04.2019 - Sonntag 22.04.2019
Sommer	(5 Wochen)	Freitag ab 12h	05.07.2019 - Sonntag 11.08.2019



**an alle Helferinnen und Helfer
für den grossen Einsatz und
die freiwillig geleistete Arbeit
an unseren Soirées!**

AUFLÖSUNG JUGENDSEITEN

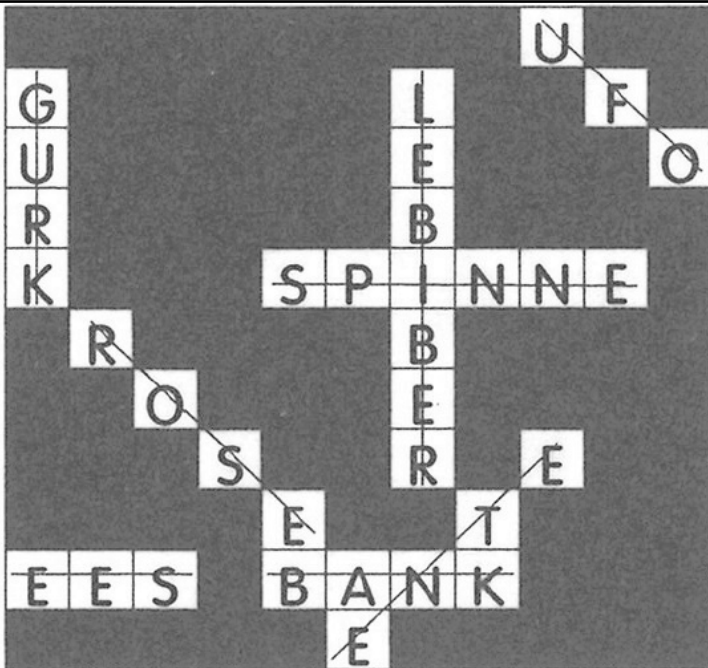
TREPPENRÄTSEL:

1. Rabe, 2. Kamm, 3. Apfel, 4. Auge, 5. Hand, 6. Pilz,
7. Hose, 8. Igel - Rapunzel

Reihe 1: Nr. 4 hat keinen Schnäuzer

Reihe 2: Nr. 2 trägt keine Kopfbedeckung

Reihe 3: Nr. 3 trägt keine Brille



Witz: "Streichelzoo"

Bin so traurig in letzter Zeit. Ein Freund schlug vor, ich solle mal in den Streichelzoo zur Aufmunterung.

War heute dort, aber niemand wollte mich dort streicheln.



Obstverkauf ab Hof



Äpfel und Birnen aus regionaler Produktion

Mo / Di / Do / Fr 9.00 - 11.30 h
16.00 - 18.30 h

Mittwoch geschlossen
Samstag 9.00 - 12.00 h

www.winkelmannobst.ch Hauptstrasse 60 2557 Studen



Coiffure-Création Marc

Herren und Damensalon

Kerstin und Fritz Schlup

Bahnhofstrasse 31, 2540 Grenchen
032 652 95 65

Wydenplatz, 2557 Studen
032 373 21 36

10 Jahre

2007-2017



Royal-Reinigung.ch GmbH

032 384 53 43 079 887 53 09

10% Rabatt



üses Lädeli GmbH

Lebensmittel, Gschänk
Wy + Bistro, Postagentur

Claudine Masquiren
Bielstrasse 10 Aegerten
032 372 17 17



Jugileiterbericht 2017

Im neuen Jahr starteten wir wie üblich mit dem Unihockey Training, da am 15. und 16. März das Unihockeyturnier in Ins stattgefunden hat. Wir starteten mit 4 Mannschaften. Bei der Oberstufe starteten die Jahrgänge 03 und älter. Sie kamen erst am Freitagabend vom Skilager zurück und waren leicht übermüdet. Nichts desto trotz geben sie am Samstag alle eine sehr gute Leistung ab und schafften es bis ins Viertelfinale, doch dort war Endstation. Die mittleren 2 Mannschaften vom Jahrgang 04-06 erreichen beide mit viel Kampf die Halbfinalspiele. Leider verloren beide Mannschaften den Halbfinal und standen sich somit im kleinen Final gegenüber, 3. und 4. Platz, genial. Die jüngste Mannschaft kam erst am Sonntagmorgen zum Spieleinsatz. Sie spielten sehr gut, haben aber die Gruppenspielphase nicht überstanden.

Der nächste Wettkampf war der Seeländische Jugendspieltag in Busswil. Wir hatten 5 Mannschaften beim Ball über die Schnur. Die Gegner waren sehr stark und so resultierte ein 2. und 4. Platz. Beim Korbballteam lief es super, sie konnten den Jugendspieltag bei der U14 souverän gewinnen.

Dieses Team gewann den Kantonalfinal im Korbball. Mit dem 1. Platz qualifizierten sie sich somit für die Schweizermeisterschaft. Super, jetzt kam unser grosses Problem, der Jugitag war dieses Jahr leider erst Anfangs September und wurde prompt am selben Sonntag ausgetragen wie die Schweizermeisterschaft. Trotz grossen Anstrengungen von unserem Präsidenten war weder der Veranstalter der Schweizermeisterschaft, noch der TBS bereit, etwas zu schieben. Für mich war das unbegreiflich. Nach vielen Diskussionen hatten wir uns entschieden, dass die Korbballer an die Schweizermeisterschaft gehen und somit am Jugitag fehlen. Das war sehr schade, da wir am Jugitag mit der Mädchenriege an den Start gingen und alles schon angemeldet war. Besten Dank dem Leiterteam der Mädchenriege für ihr Verständnis.

An der Schweizermeisterschaft im Korbball lief es harzig, das erste Spiel ging verloren. Da einer krank war, hatten sie nur einen Auswechselspieler. Nach und nach lief es besser und sie wurden Gruppenerster. Das Halbfinale gegen den anderen Gruppenzweiten ging sehr knapp verloren. Im Spiel um den 3. Platz ging langsam die Puste aus und leider auch verloren. Der Traum um einen Podestplatz war somit geplatzt. Doch der 4. Platz an einer Schweizermeisterschaft ist eine hervorragende Leistung.

In der Wintermeisterschaft konnte der Jahrgang 03 bereits nicht mehr mitspielen. Mit Mühe und Not konnte noch eine Mannschaft starten. Besten Dank den Schwarz Zwillingen für die Unterstützung, am Schluss reichte es für den 2. Platz. Am Jugitag starteten wir am Samstag mit 30 Turnern im Einzelwettkampf, es reichte für 6 Goldkreuze und 4 Podestplätze. Bei Jahrgang 03 gehörten alle 3 Podestplätze Studen.

In den letzten Jahren starteten wir in der gleichen Stärkeklasse wie die Mädchenriege Studen und waren eigentlich Konkurrenten. Deshalb entschlossen wir uns im 2017, im Mannschaftswettkampf zusammen in der ersten Stärkeklasse anzutreten. Am Sonntag waren es 70 Kinder die zum Einsatz kamen.

Die Jungs, welche an der Schweizermeisterschaft Korbball spielten, haben uns sehr gefehlt. Trotz tollem Einsatz, verpassten wir den Podestplatz nur knapp und wurden 4.

Nach den Herbstferien begann das Soiréüben. Christian Reber und Peter Müller leiteten die Unterstufe, die als Zeltbauer auf die Bühne gingen. Herkules war das Thema der Oberstufe, mit der Leitung von Luis Merino und Joel Winkelmann. Beide Auftritte waren super. Mich freut es sehr, dass wir mit Luis Merino und Peter Müller zwei neue Jugileiter gefunden haben. So können die Turnstunden auf mehrere Leute verteilt werden. Luis hat erst letztes Jahr noch in der Jugi mitgeturnt und ist jetzt schon Leiter. Merci Luis. Am Weihnachtsabschluss waren wir wegen schlechtem Wetter in der Halle mit anschliessendem Hot Dog essen. Wir danken Allen, die bei der Jugi als Fahrer, Betreuer, Kampf- oder Schiedsrichter mitgewirkt haben. Besten Dank!

Jürg Tiefenbach



Wir sind für Sie da. Egal, wie hoch die Hürde ist.

Andreas Zaugg, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 032 327 29 41, M 078 809 50 87

Generalagentur Biel
Daniel Tschannen

General-Dufour-Strasse 28
2500 Biel
T 032 327 29 29
biel@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



A *Altstadt Kellerei Biel*
FAMILIE VOGELBÄCHER

CAVES DE LA VIEILLE VILLE DE BIENNE SA

Altstadt Kellerei Biel AG

Zentralstr. 141, rue Centrale 141
CH-2503 Biel-Bienne

Tel.: +41 (0)32 325 20 30

Fax.: +41 (0)32 325 20 31

E-Mail: info@altstadt-kellerei.ch

Internet: www.altstadt-kellerei.ch

- ✓ Erstklassiges Sortiment an nationalen und internationalen Spitzenweinen und Spirituosen.
- ✓ Exklusivimporte aus ganz Europa.
- ✓ Kompetente Beratung.
- ✓ Lieferung oder Versand.
- ✓ Weinseminar.
- ✓ Originelle Geschenkgutscheine und stilvolle Verpackungen in verschiedenen Grössen.
- ✓ Direktverkauf, Mengen-, Abhol- und Barzahlungsrabatt.
- ✓ Gratisparkplätze vor der Kellerei.

Fleissauszeichnungen 2017 Männer 2

1 offizielle Turnstunde pro Woche. Auszeichnung für Turnstundenbesuch mit bis max. sechs Absenzen.

Offiziell 37 Turnstunden

Wirz Hansjörg	1 Absenz
Hauri Heinrich	3 Absenzen
Rihs Ernst	3 Absenzen
Balli Ernst	5 Absenzen
Baumberger Felix	5 Absenzen
Hari Fred	5 Absenzen



Mühlheim & Diener AG

Garage & Carrosserie
Reparatur aller Marken

Telefon 032 373 16 42
Telefax 032 373 19 58

Worbenstrasse 18
2557 Studen

MIKADOO'S

One Mann Band

Das Einmannorchester mit dem vielseitigem
Repertoire von

Hits – Evergreens – Schlager – und Oberkrainer

Für jeden Anlass

Daniel Mühlheim
Amselweg 1
2557 Studen

Tel P. 079 402 71 34

Tel G. 032 373 16 42

daenu.mikados@bluewin.ch

17. Skiweekend Unterbäch, 20./21. Januar 2018

Bei schlechten Wetterprognosen trafen sich 13 unverwüstliche Teilnehmer im Kandergrund pünktlich um 8.00 Uhr. Erwartungsvoll ging's Richtung Wallis, durch den Lötschberg, leider war das Wetter nicht besser geworden. Mit der Seilbahn ging's von Raron nach Unterbäch ins Hotel Bietschhorn. Bei Kaffee und einem kleinen Imbiss stiess noch Marie-Louise per Bahn von Freiburg zu uns. Nun waren wir vollzählig, aber das Wetter wurde nicht besser, laut Wetterprognosen sollte es ab zwei Uhr zu starkem Schneefall kommen. So konnten sich nur vier Unverwüstliche entscheiden, ein Abo zu lösen, um Ski zu laufen. Der Rest unternimmt den Fussmarsch auf die Brandalp, wo sie auch das Mittagessen einnahmen. Natürlich wurde auch die Kameradschaft gepflegt und ein paar lustige Witze erzählt.

Das Skifahren war nicht das Gelbe vom Ei, denn die Sicht war nicht optimal. Schnee hatte es mehr als genug und der oberste Skilift war nicht in Betrieb, weil eine Lawine einen Mast beschädigt hat. Nach dem Mittagessen setzte der versprochene Schneefall ein. Wir hatten «keinen Bock mehr» zu fahren und beschlossen, in der Brandalp einen Jass zu klopfen. Der Jass dauerte ein bisschen zulange. Zum Glück hatten wir die Skistöcke neben den Skis eingesteckt, sodass wir sie gut finden und aus dem tiefen Schnee ausgraben konnten. Die letzte Abfahrt war so eine Sache, wir hätten besser Stirnlampen auf den Helm montiert! Nach dem Apéro wurde uns ein tolles Viergang-Menu serviert und vielleicht trug auch der gute Walliser Wein seinen Teil zum geselligen Abend bei. Am anderen Morgen war das Wetter nicht besser, es schneite immer noch, die Skilifte wurden wegen Lawinengefahr geschlossen. Aus demselben Grund war der Lötschberg auch nicht befahrbar. Wir konnten nach dem guten und reichhaltigen Morgenessen nur noch die Heimfahrt beschliessen. Ich bin doch schon oft mit der Männerriege in einem Skiweekend gewesen, aber Petrus hatte uns doch zumindest immer einen Tag schönes Wetter beschert! Doch auch wenn das Wetter nicht mitspielte, war es doch ein sehr schönes Wochenende, denn die Kameradschaft und das Beisammensein wiegen das schlechte Wetter auf!!!!

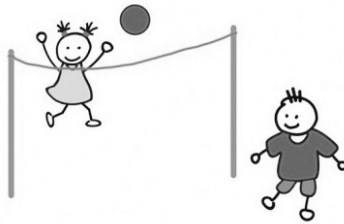
Vielen Dank an Claudine und Edwin Trottmann, wie immer war die Organisation perfekt, ich hoffe natürlich, dass wir mit Euch noch viele solch schöne Skiwochenende verbringen können.

René Häusermann

Nicht vergessen.....!!!!

.....am **28. April 2018** findet in Studen der Seeländische Jugendspieltag mit zahlreichen spannenden Spielen in Korbball, Volleyball und Ball-über-die-Schnur statt. Für den kleinen Hunger oder Durst ist in unserer Festwirtschaft gesorgt.

Die Kinder der Jugi- & Mädchenriege Studen freuen sich auf lautstarke Unterstützung!



Reist Schaumstoffe GmbH

Spärsstrasse 4b / 2562 Port / Tel. 032 331 62 64 / Fax. 032 331 86 55

www.reist-schaumstoffe.ch / info@reist-schaumstoffe.ch

Turnvereine Studen

Redaktionsmitglieder		Ausgabe 1/2018	
Redaktion und Berichte DTV Aktive+: bianca.fredy@me.com	Burckhardt Bianca	Gassackerweg 20 2557 Studen	032 372 10 73
Reinschrift	Quattropani Nicole nicole.quattropani@bluewin.ch	Längackerweg 50 2557 Studen	032 373 11 10
Präsidentin DTV: krebs@evard.ch	Krebs Anita	Schürlistrasse 19 2563 Ipsach	032 331 13 75
Präsident TV: didi.sturm@besonet.ch	Sturm Dietmar	Neufeldweg 3 3252 Worben	032 384 18 14
Berichte DTV Seniorinnen: rf.burri@gmail.com	Burri Rosmarie	Worbenstrasse 26 2557 Studen	032 373 72 31
Berichte DTV Frauen: barbara.schafroth@bluewin.ch	Schafroth Barbara	Zihlweg 55 2557 Studen	079 244 24 00
Berichte DTV Aktive: lajob16@gmail.com	Jobin Lara	Längackerweg 24A 2557 Studen	078 919 18 25
Berichte TV Senioren: robertekunz@bluewin.ch	Kunz Robert	Burgerweg 2 2557 Studen	079 464 75 55
Berichte TV Aktive: damian.gnaegi@hotmail.com	Gnägi Damian	Walperswilstrasse 79 3274 Bühl b. Aarberg	079 895 75 56
Berichte TV Männer: Stefan.truffer@bluewin.ch	Truffer Stefan	Hauptstrasse 50a 2557 Studen	079 651 61 74
Kassier TV: braumeister@bluewin.ch	Christen Stefan	Neumatt 1 2556 Schwadernau	079 659 43 32
Adressen DTV / TV: schaerer.marl@bluewin.ch	Schärer Beat	Jurastrasse 7 2558 Aegerten	032 373 49 16
Inserate: b.moning@evard.ch	Moning Bernhard	Hauptstrasse 30 2557 Studen	078 657 26 95
Druck:	Sutter Druck AG, Spillstattstrasse 33, 3818 Grindelwald Tel:033 853 10 33,Mail: info@sutterdruck.ch,www.sutterdruck.ch		
Redaktionsschluss	01.05.2018		